

NEUJAHRSGRÜSSE

... von Ortsbürgermeister
Dr. Christian Stock: S. 4

KITA HIMMELSTHÜRCHEN

Karen Thureau ist Vorsitzende
des Fördervereins: S. 6

REALSCHULE HIMMELSTHÜR

Graffiti-Workshop: Mit der
Sprühdose für Europa: S. 10

Fotos: Nadine Willke



Besonders großer Andrang herrscht auf dem Platz, während Schüler der Grundschule Himmelsthür Weihnachtslieder singen.

Handgefertigte Geschenke, duftende Leckereien

Himmelsthürer Weihnachtsmarkt lockt wieder hunderte Besucher

Der Himmelsthürer Weihnachtsmarkt ist ein fester Termin im Kalender vieler Bürger. Coronabedingt musste er in den letzten beiden Jahren ausfallen. Umso größer war die Freude, dass der Ortsrat den Markt am Samstag vor dem Ersten Advent wieder auf die Beine stellen konnte. Bürger, Schulen, Vereine und Verbände lockten die Besucher mit vielfältigen Angeboten an geschmückten Buden auf den Platz vor der Sparkasse.

An manchen Ständen duftete es nach köstlichen Leckereien, an anderen konnte in einer reichen Auswahl handgefertigter kleiner und großer Geschenkideen sowie Dekorationen gestöbert werden.

Viele Himmelsthürer nutzen das gute Wetter für einen vorweihnachtlichen Bummel und umlagerten besonders gern die Stände mit liebevoll gestalteten Basteleien und Handarbeiten. Ein beliebter Treffpunkt war das Café im Musikraum der Realschule Himmelsthür, das in gemütlicher Atmosphäre zum Klönen einlud und eine große Auswahl an Kuchen bereithielt. Musikalischen Genuss boten die Kinder der Grundschule sowie der Musikverein Himmelsthür mit vorweihnachtlichen Liedern.

Nadine Willke

Weitere Fotos auf der nächsten Seite.



Artikel zum 1000. Jubiläumsjahr bietet Ortsbürgermeister Dr. Christian Stock am Stand des Ortsrates an.



Eindrücke vom Himmelsthürer Weihnachtsmarkt im Jubiläumsjahr

1000
JAHRE HIMMELSTHÜR



Fotos (5): Nadine Willke



Die Freiwillige Feuerwehr bietet an ihrer Bar warme, winterliche Getränke.



Der Musikverein Himmelsthür sorgt mit seinen Liedern für vorweihnachtliche Stimmung.



Marie Müller, Fiona Hillmann und Lehrerin Margot Schnipkoweit (v. l.) machen auf die Umwelt-Anliegen der St.-Martinus-Schule aufmerksam.



Fotos (2): Realschule



Die Realschule Himmelsthür präsentiert Handgefertigtes (links) und Weihnachtslieder mit Lehrerin Daniela Meyer und ihrer Musik-Klasse (rechts).



Getöpferte Geschenke gibt es bei Martina Weiß, Jutta König, Martina Wesemeyer und Birgit Grabe.



Die Kolpingsfamilie hat an ihrem Stand hausgemachte Marmeladen und Kekse im Angebot.

„Happy X-Mas – War is over“

Musikverein begeistert mit festlichem Konzert



Foto: Musikverein Himmelsthür

Nach zwei Jahren Zwangspause hat es dem Himmelsthürer Musikverein viel Freude bereitet, am 1. Advent wieder ein festliches Konzert in der St-Martinus-Kirche zu spielen. Stücke, die schon lange geprobt wurden, konnten nun endlich dem begeisterten Publikum präsentiert werden. Besonders mit dem Weihnachts- und Anti-Kriegslied „Happy X-Mas – War is over“, das John Lennon vor 50 Jahren während des Vietnam-Krieges komponiert hatte, berührten die Herzen der Besucher, die mit Spenden dankten.

Der Musikverein ließ den Abend mit einem gemeinsamen Essen ausklingen.

Nadine Willke



Gut erhaltene Schuhe gesucht

Die Kolpingsfamilie Himmelsthür sammelt bis zum 31. Januar wieder gebrauchte und noch tragbare Schuhe jeder Art. Der Erlös der Aktion ist bestimmt für die „Kolping International Foundation“. Schuhe können, paarweise gebündelt, an diesen Sammelstellen abgegeben werden:

- St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13
- St.-Martinus-Kita, Salzwiese 1,
- St.-Martinus-Schule, Winkelstraße 5
- Familie Schnipkowitz, Beelter Weg 10
- Familie Jäschke, Bergäcker 7
- Schuhhaus Kirchner, Hoher Turm 58
- Familie Anders, Breslauer Straße 5




Wir sind immer für Sie da - auch sonntags! Von 7:00 bis 11:00 Uhr.



Landbäckerei Grube

Familienbetrieb seit 1852

Runde Wiese 4 • 31137 Himmelsthür • Tel. 05121 6057557
Mo.-Fr. 7:00-20:00 Uhr • Sa. 7:00-20:00 Uhr • So. 7:00-11:00 Uhr

Werbung

Sinvestieren ist, schon mit kleinen Beträgen die eigene Zukunft zu gestalten.

Mit **Deka-FondsSparplan** können Sie regelmäßig sparen und entspannt ein Vermögen aufbauen – für Sie und die Generation von morgen.

Investieren schafft Zukunft.



Jetzt informieren unter:
sparkasse-hgp.de/fondssparen



Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen Basisinformationsblätter, die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de erhalten. Bitte lesen Sie diese, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

Finanzgruppe



NEUJAHR-S-WÜNSCHE VON ORTSBÜRGERMEISTER DR. CHRISTIAN STOCK

Gedenkstein, Informationstafeln, Rundwanderweg?

Liebe Himmelsthürerinnen und Himmelsthürer, liebe Leserinnen und Leser,

die Schwellenzeit „zwischen den Jahren“ liegt hinter uns. Vielleicht haben Sie ja diese entschleunigten Tage auch wieder genutzt, um für sich eine Bilanz des vergangenen Jahres zu ziehen und Pläne für 2023 zu schmieden.

Wenn ich als Ortsbürgermeister auf das Himmelsthürer Jahr 2022 zurückblicke, dann denke ich natürlich vor allem an unsere gelungene 1000-Jahr-Feier. Mit einer Reihe von Veranstaltungen verschiedenster Art haben der Ortsrat, die Vereine und Verbände, die Schulen und Kirchen dieses große Jubiläum begangen. Angefangen von einem Zeltfest mit Feuerwerk und Festumzug über einen ökumenischen Gottesdienst, den Jubiläumsempfang, Projektwochen der Schulen und Kindergärten, Vorträge und einen Ortsspaziergang bis hin zu einer Baumpflanzaktion als Gemeinschaftsprojekt der Himmelsthürer Schulen hatten die Bürgerinnen und Bürger über alle Generationen hinweg Gelegenheit, an dem Jubiläum teilzuhaben. Gemeinsam haben wir gefeiert; gemeinsam haben wir uns mit unserem Heimatort Himmelsthür beschäftigt.

Dafür, dass ich dieses positive Fazit des Jubiläumsjahres ziehen kann, bin ich sehr dankbar, und das umso mehr, wenn ich daran zurückdenke, dass aufgrund der Corona-Pandemie lange Zeit gar nicht klar war, ob und in welcher Weise wir überhaupt feiern können. Dankbar bin ich auch dafür, dass sich so viele Bürgerinnen und Bürger, die Schulen, Vereine, Kirchen und Organisationen eingebracht, tatkräftig mitgeholfen und dadurch zum Ge-



lingen des Jubiläumsjahres beigetragen haben.

Was von dem 1000-sten Geburtstag Himmelsthürs bleibt, außer vielen schönen Erinnerungen und Bildern, soll uns in der nächsten Zeit beschäftigen. Die 1000 Bäume, die von Schülerinnen und Schüler der Himmelsthürer Schulen sowie ihren Lehrkräften im Escherberg gepflanzt worden sind, gehören sicher dazu. Darüber hinaus gibt es auch weitere Ideen, angefangen von einem Gedenkstein in der Ortsmitte über Informationstafeln

an historischen Orten bis hin zu einem Rundwanderweg um Himmelsthür herum mit Sitzbänken an schönen Stellen. Der Ortsrat wird sich mit all diesen Vorschlägen beschäftigen. Möglicherweise haben Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ja auch selbst Anregungen, wie Himmelsthür verschönert werden kann. Wenn ja, sind Sie herzlich eingeladen, Ihre Ideen per E-Mail an christ.stock@gmx.de zu schicken.

Nach dem großen Jubiläumsjahr wird es auch im Jahr 2023 in Himmelsthür eine Reihe von „runden Geburtstagen“ geben: So blicken die beiden ältesten Vereine, die Chorgemeinschaft Eintracht und die Freiwillige Feuerwehr, auf eine mittlerweile 140-jährige Geschichte zurück. Vor 130 Jahren wurde die „Winkelschule“ gegründet und trat als evangelische Volksschule neben die schon lange bestehende katholische Volksschule. Beide Schulen erhielten vor 70 Jahren ein neues gemeinsames Gebäude in der Danziger Straße, nachdem die katholische Schule im Zweiten Weltkrieg zerstört worden war. Die ebenfalls stark in Mitleidenschaft gezogene St. Martinus-Kirche wur-

de wiederaufgebaut, sodass vor 75 Jahren der erste Gottesdienst nach dem Krieg dort stattfinden konnte. Vor 30 Jahren erhielt das Gotteshaus wieder einen richtigen Turm mit drei Glocken. Vor 75 Jahren fanden auch die ersten Gemeinderatswahlen nach dem Krieg statt, bei denen erstmals Kandidaten eines CDU-Ortsverbands Himmelsthür antraten.

Das Jahr 2023 wird auch von der Umsetzung einiger Baumaßnahmen in Himmelsthür geprägt sein, die den Ortsrat schon länger beschäftigen: Nachdem die Sporthalle der Realschule bereits abgerissen worden ist, soll der Neubau noch vor der Wintersaison 2023/24 fertiggestellt werden. Ab Frühjahr ist eine Kanalsanierung in der Salzwiese mit Erneuerung der Straßendeckschicht geplant. Darüber hinaus sollen auch die Schulstraße und die Breslauer Straße einen neuen Belag bekommen. Nachdem die letzten Finanzierungsfragen geklärt worden sind, wird wohl auch die Flutlichtanlage auf dem A-Platz des TuS Grün-Weiß errichtet und mit dem Bau der Brücke über die Beeke am Haus am Weiher begonnen werden können. Außerdem sind die Bauarbeiten auf dem Bernwardshof mittlerweile so weit vorangeschritten, dass die ersten Wohnungen schon bald bezogen werden können. Schließlich haben auch die Erschließungsarbeiten auf „Kuhmeyerers Hof“ endlich begonnen, sodass mit einem weiteren Fortschritt des lange brachliegenden Projektes zu rechnen ist.

Was 2023 sonst noch bringen wird – für uns persönlich und auch für unseren schönen Ort – dürfen wir gespannt erwarten. Dass Sie gesund bleiben und alles, was Sie sich vornehmen und erhoffen, in Erfüllung gehen möge, das wünsche ich Ihnen.

Ihr
Dr. Christian Stock, Ortsbürgermeister



Lichterfahrt lockt Zuschauer auf die Straße

120 weihnachtlich geschmückte Fahrzeuge rollten am 3. Advent durch die Straßen der Stadt, die trotz winterlicher Kälte auch in Himmelsthür zahlreiche Familien auf die Straße lockten. Vor allem Freunde von US-Autos und -Trucks, Weihnachtsmänner auf Motorrädern sowie Rettungsdienste beteiligten sich am Korso der 3. Hildesheimer Lichterfahrt. Organisator Maik Kipry aus Algermissen will mit dem leuchtenden Umzug Kinder erfreuen. Dank der Spenden, die im Umfeld der Veranstaltung eingegangen sind, konnten sich viele kranke Kinder zu Weihnachten über ein Extra-Geschenk freuen.

sj



Neues Jahr – neuer Lebensabschnitt

Norbert Schnipkoweit wurde als Präsident des Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie in den Ruhestand verabschiedet



Foto: Nadine Willke

Nach mehr als 40 Jahren im Landesdienst wurde der Himmelsthürer Norbert Schnipkoweit in den Ruhestand verabschiedet. Seit 2019 stand er als Präsident an der Spitze des Niedersächsischen Landesamtes für Soziales, Jugend und Familie mit knapp 1000 Beschäftigten an sieben Standorten sowie 600 Mitarbeitern in den Landesbildungszentren.

Seine Stellvertreterin Silke Niepel, die durch die Feierstunde führte, lobte das wertschätzende und unkomplizierte Miteinander bei der gemeinsamen Arbeit. Sozialministerin Daniela Behrens würdigte seine berufliche Leistung sowie sein hervorragendes Engagement bei der Corona-Krisenbewältigung. Norbert Schnipkoweit betonte, dass vieles nur dank der motivierten und qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Team möglich gewesen sei und nutzte auch die Gelegenheit für einen Appell an die Ministerin: „Für zusätzliche Aufgaben müssen auch zusätzliche Stellen geschaffen werden.“ Insbesondere der Fach-

kräfte-Mangel sei ein großes Thema, wenn in den nächsten Jahren ein Drittel der Beschäftigten aus Altersgründen ausscheiden.

Norbert Schnipkoweit absolvierte nach seinem Abitur am Josephinum eine Ausbildung beim Landkreis Hildesheim für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst. Anschließend war er im Niedersächsischen Finanzministerium tätig, lehrte an der Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege in Hildesheim und hatte verschiedene Führungsfunktionen im Niedersächsischen Sozialministerium inne, bevor er zum Niedersächsischen Landesamt mit Sitz am Domhof wechselte. Darüber hinaus war er als CDU-Mitglied jahrelang politisch aktiv im Stadtrat Hildesheim, später im Kreistag und im Ortsrat Himmelsthür.

Im neuen Jahr hat nun für Norbert Schnipkoweit nach 46 Berufsjahren ein neuer Lebensabschnitt als Ruheständler begonnen, den er mit seiner Frau Margot, seinen Kindern, Enkeln und Freunden genießen möchte.

Nadine Willke

Daniela Behrens, Niedersächsische Sozialministerin, verabschiedet Norbert Schnipkoweit.



Bockfeld: Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung

Wohnfläche ca. 165 m², Grundstücksfläche ca. 778 m², 7 Zimmer, Endenergiebedarf kWh/(m²*a): 168,80, Gas, Baujahr: ca. 1973, Energieklasse: F, KP 449.000 €

Andreas Schneider Immobilien e. K.
Schuhstr. 28 · 31134 Hildesheim · Tel: +49-(0)5121-28 68 70
www.engelvoelkers.com/hildesheim · Makler



ENGEL & VÖLKERS



**Berufsfachschule Wirtschaft
Fachoberschule Wirtschaft
Fachoberschule Gestaltung
Fachoberschule Verwaltung
und Rechtspflege**



INFOTAGE
Bitte persönlichen
Termin vereinbaren!

**Realschulabschluss
Erw. Sek. 1
Fachhochschulreife**

**18.1.23 · 15.2.23
14.3.23
15–19 Uhr**

Buhmann-Schule Hildesheim · Hindenburgplatz 1
31134 Hildesheim · Tel. 05121 33073
info@buhmann-schule.de · www.buhmann-schule.de

INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

„Helfen, wo staatliche Mittel enden“



Karen Thureau ist Vorsitzende des Fördervereins der Kita Himmelsthürchen



Karen Thureau wurde im August 1985 in Mettingen, Nordrhein-Westfalen, geboren. Mit ihrem Ehemann Christian hat sie zwei Kinder, Jolie Paula (6 Jahre) und Jonas Charles (3 Jahre). Nach einer Ausbildung im Hotel „Vier Jahreszeiten Hamburg“ und einem Betriebswirtschafts-Studium, spezialisiert auf Marke-

ting, in Flensburg, Irland und Göttingen ist sie Projektleiterin an der Robert-Bosch-Gesamtschule sowie Dozentin der Betriebswirte an der Handwerkskammer Hildesheim. Ehrenamtlich engagiert sie sich für den Förderverein der Kita Himmelsthürchen. „Der greift da, wo die staatlichen Mittel enden.“

Warum engagieren Sie sich für die Kita?

Meine Tochter ging drei Jahre lang in die Kita und mein Sohn, seitdem er zwei Jahre alt ist. Ich bin mit der Einrichtung zufrieden, aber auch von der Wichtigkeit des Fördervereins als zusätzliches Organ zur Qualitätserhöhung überzeugt. Den Vorsitz habe ich übernommen, um das qualitative Plus für die Kinder zu sichern.

Welche Überschrift könnte ein Porträt über Sie tragen?

Weltenbummlerin kehrt zurück zu ihren Wurzeln nach Himmelsthür und freut sich jeden Tag aufs Neue über ihre tolle Familie.

Wenn Sie nicht Betriebswirtin geworden wären, was dann?

Politikerin.

Was liegt Ihnen bei Ihrer Arbeit besonders am Herzen?

Das emphatische Vermitteln von Wissen.

Was bedeutet Himmelsthür für Sie?

Heimat, ein Ort, an dem sich Jung und Alt begegnen und wo noch der Wille zu spüren ist, dass ein Austausch erwünscht ist und ein Stück weit aufeinander geachtet wird.

Was könnte man in Himmelsthür verbessern?

Die Gastronomie sollte meiner Meinung nach mehr genutzt werden, um die gesellige Stimmung auf unseren Festen auch im kleineren Rahmen zu erleben.

Wo ist Ihr Lieblingsplatz in Himmelsthür?

Das Naturschutzgebiet ist besonders schön, der Ausblick am Kriegerdenkmal ist toll und im Kirschenhain bin ich sehr gern.

Über was können Sie sich freuen?

Ich bin ein positiver Mensch und freue mich über ganz viele Dinge, auch über Kleinigkeiten wie ein nettes Gespräch.

Haben Sie ein Hobby?

Einige kennen mich als Hobby-Kaninchenzüchterin und haben schon einige Schlappohren bei sich zu Hause hoppelnd. Meine Tiere leben artgerecht in einem großen Gehege, werden sehr gesund ernährt und tierärztlich toll durch Meike Tostmann betreut. Alle Ninies sind handzahn und verkuschtelt – wahrscheinlich weil ich dieses Hobby mit meiner Tochter teile, die mit mir den täglichen Kuscheil übernimmt. Wir haben übrigens auch eine nette Instagram-Seite: Die Himmlischen Miniwidder ;-).

Was würden Sie anders machen, wenn Sie

die Zeit zurückdrehen könnten?

Ich hätte mich damals schneller entschieden, wie mein Weg aussehen soll. Nach der Schule brauchte ich Zeit zum Sortieren, wie es weitergehen soll. Etwa ein Jahr lang habe ich gejobbt und überlegt. Diese Zeit war nötig, hätte ich aber mit dem Wissen von heute eingespart.

Wo verbringen Sie Ihren Urlaub am liebsten?

Am Meer. Ich liebe das Meer.

Nennen Sie uns die Lektüre, die Sie anderen empfehlen können:

„Das Kleine Ich bin ich“ von Mira Lobe (für Kindergartenkinder), „Momo“ von Michael Ende (für Kinder und Jugendliche) und „Wassermusik“ von T. C. Boyle – (für Erwachsene).

Was ist Ihr Lieblingsgericht?

Evergreen: Warmer Vietnamesischer Glasnudelsalat mit Gemüse, Nüssen und Garnelen. Wegen meines gastronomischen Hintergrundes habe ich aber viele Lieblingsgerichte und probiere auch Neues total gern aus.

Wofür sind Sie besonders dankbar?

Für den liebevollen und bedingungslosen Rückhalt, den mir meine Eltern immer entgegengebracht haben. Ich meine, das ist die wichtigste Basis für einen starken Erwachsenen.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was würden Sie sich wünschen?

Viele Dinge der heutigen Zeit missfallen mir: Kriege und Korruption als klare plakative Fehler auf der Welt; aber auch der ungerechte Gebrauch von Ressourcen wie Getreide und Wasser in armen Ländern und die immer weiter aufklaffende Schere von Arm und Reich. Ich kann auch einen unhöflichen Umgang im Miteinander nicht leiden, vor allem wenn dadurch ein unnötiges Unwohlsein bei der anderen Person entsteht. Was ich mir generell wünsche und was all die Punkte lindern würde, wäre mehr emphatisches Denken (gesellschaftlich und nachhaltig) bei allen Menschen.

Was haben Sie in Corona-Zeiten am meisten vermisst?

Das unbeschwertere Miteinander.

Welchen Rat können Sie jungen Menschen geben?

Nutzt eure gebotenen Chancen, manche Chance kommt nur einmal im Leben.

Alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren sind herzlich eingeladen bei der Kinderfeuerwehr Himmelsthür mitzumachen. Wir treffen uns jeden zweiten Donnerstag von 15.30 bis 17 Uhr am Feuerwehrhaus im Sierstorfskamp 13 (außer in den Ferien).

Ansprechpartner:
Anna und Lena Salamon
kinderfeuerwehr@ffw-himmelsthuer.de

Gemeinschaft, Spiel, Spaß,
Basteln, Werken, Ausflüge
und Brandschutzerziehung



Förderverein Kita Himmelsthürchen ...

Die Förderer des Vereins schaffen das „Qualitative Plus“ in der Kita-Ausstattung, zum Beispiel mit Klettergerüst, Fallschutzmatten für die Turnhalle oder zusätzlichen hochwertigen Kinder-Fahrzeugen. Zum „Plus“ gehören auch kleine Freuden im Kita-Alltag: Wir finanzieren die Kita-Feste, ab und an eine Kugel Eis, Kleinigkeiten zum Nikolaus und zu Weihnachten oder die musikalische Begleitung beim Laternen- und Lichterfest. In diesem Jahr wollen wir eine eigene Veranstaltung auf die Beine stellen. Möglich wird das alles durch Mitglieder, Spenden und Einnahmen für Speisen und Getränke bei Kita-Festen.

... sucht neue Mitglieder

Wir möchten noch mehr bewirken und suchen neue Mitglieder. Damit uns das gelingt, haben wir uns eine tolle Aktion überlegt: **Wer sich bis April für eine Mitgliedschaft entscheidet, landet zusammen mit unseren alten Mitgliedern im Lostopf für eine Tombola.** Zu gewinnen gibt es tolle Preise, zum Beispiel eine Jahreskarte für vier Personen im Rastland und Tagestickets vom Familienpark Sottrum. Schon ab einem Mindestbeitrag von 10 Euro jährlich, der steuerlich absetzbar ist, kann jeder unseren Verein unterstützen. Auch einmalige Spenden sind uns willkommen.

Karen Thurau

Kontakt:

Förderverein der städtischen Kita Himmelsthürchen,
Posener Weg 1, 31137 Himmelsthür

Bankverbindung:

Sparkasse Hildesheim,
IBAN: DE 35 2595 0130 0034 3807 41, BIC: NOLADE21HIK

TERMINE

Chorkonzert

Der Chor Cantabile lädt am Samstag, 28. Januar, um 16 Uhr zum Konzert in die Aula der Realschule ein (Jahnstraße 25). Durch einen Chorleiterwechsel waren Aktivitäten in der Advents- und Weihnachtszeit ausgefallen. Bei dieser Gelegenheit wird die neu gegründete Schulchor-AG der Realschule Himmelsthür unter der Leitung des Musikpädagogen Lothar Wedekind zum ersten Mal auftreten. Im Anschluss werden Getränke, Kuchen und kleine Speisen angeboten. Der Chor probt jeden Mittwoch von 19.30 bis 21 Uhr im Musikraum der Realschule, Interessenten sind jederzeit willkommen, nähere Infos gibt es unter www.cantabilehildesheim.de



Senioren-Treffpunkt



Jeden Montag sind Senioren um 14.30 Uhr vom Ortsrat zum geselligen Beisammensein in den Gemeinderaum der St.-Martinus-Schule (Winkelstraße 5) eingeladen. In den Schulferien und an Feiertagen fällt der Treffpunkt aus. Der erste Termin im neuen Jahr ist der 9. Januar.

MEHLER

BAUUNTERNEHMEN

- Maurer- u. Stahlbetonarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Bautrocknung
- Isolierarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Neubau
- Anbau

www.bauunternehmen-mehler.de

kontakt@bauunternehmen-mehler.de

Hildesheimer Str. 35 A

31137 Hildesheim

Tel.: 05121-924541

PLINSKI Malerfachbetrieb

Markus Plinski

Sierstorfskamp 10a
31137 Hildesheim

Telefon 0 51 21/6 51 63

Telefax 0 51 21/6 63 66

Mobil 01 72/402 08 52

E-Mail info@maler-plinski.de

Der Malerfachbetrieb
Ihres Vertrauens
aus Himmelsthür

- Ausführung sämtlicher Innenarbeiten
- Fassadenarbeiten mit eigenem Gerüst
- Wärmedämmverbundsystem (WDVS-Arbeiten)
- Kreative Wandgestaltung

STEIN

GRABMALGESTALTUNG

NATÜRLICH UND EWIG

HILDESHEIM | ALBERT-EINSTEIN-STR. 10

TEL. 0 51 21 - 13 25 93 | KONTAKT@STEINWOLF.DE



Genießen Sie das italienische Original!

Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614

Himmelsthürer Str. 61 a

HI - Bockfeld

www.steinofenpizzeria.com

Geöffnet: Di.-So. 16-22 Uhr

Montag Ruhetag

Kleines Restaurant und Außerhausverkauf

Rekordverdächtige 17 Täuflinge seit Mai

Jahresempfang der Paulusgemeinde und 15. Geburtstag der Paulus-Stiftung

Mit Gemeindeversammlung, Jahresrückblick und Basar wurde in der Paulusgemeinde am Ersten Advent traditionell das neue Kirchenjahr begrüßt. Das vergangene Jahr ließ Rainer Dannenberg mit Bildern Revue passieren, daneben machten einige Zahlen und Daten deutlich, dass nach dem Corona-Stillstand das Leben in der Gemeinde wieder aufblüht. Zum Beispiel wurden verschobene Taufen nachgeholt, als Familienfeiern im größeren Kreis wieder möglich wurden und Meike Magnussen am 1. Mai ihren Dienst als neue Pastorin der Gemeinde antrat. Seit Mai sind rekordverdächtige 17 Täuflinge zu verzeichnen.

Foto: Susanne Drohla



An zahlreichen Ständen werden beim Basar vorweihnachtliche Dekorationen, Bilder und handgefertigte Geschenke verkauft. Der Erlös in Höhe von 400 Euro ist für die Paulus-Stiftung bestimmt.

Darüber hinaus wurden für die Jüngsten der Gemeinde zwei regelmäßige Angebote ins Leben gerufen: Mini-Gottesdienst (0 bis 6 Jahre) und Krabbelgruppe. Besondere Erwähnung fand die Paulus-Stiftung, die vor 15 Jahren gegründet wurde, um das Gemeindeleben finanziell zu fördern. Zum Beispiel werden Aktivitäten der Konfirmanden, Vater-Kind-Freizeiten und die Chöre der Gemeinde unterstützt. Nachdem die Stiftung für die Turmsanierung der Kirche einen

größerer Betrag zur Verfügung gestellt hatte, insbesondere für die Bekrönung, wurden im vergangenen Kirchenjahr Einzelkelche für die Abendmahlsfeiern angeschafft.

„Die Paulus-Stiftung ist damals mit einem Kapital der Kirchengemeinde in Höhe von 8000 Euro gegründet worden“, sagte der Vorsitzende Norbert Siegel. Mittlerweile beträgt das Vermögen, für das seit der Gründung 1000 Einzahlungen eingegangen sind, mittlerweile

mehr als 300 000 Euro. In dem Betrag seien auch Bonifizierungen der Landeskirche von knapp 40 000 Euro enthalten, erläuterte Siegel. Allein in diesem Jahr seien Zustiftungen in Höhe von rund 2000 Euro zu verzeichnen. Weitere 400 Euro kommen aus dem Erlös des Adventsbasars hinzu, der ebenfalls an diesem Tag veranstaltet wurde und mit kreativen Dekorationen und schönen Geschenken zahlreiche Besucher lockte.

sj



AWO Wohnen & Pflegen
Zuhause im Alter

Bei uns werden Sie sich **zu Hause** fühlen.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranken** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0



Zündende Adventsgedanken an der Feuerschale



Mit kurzweiligen Andachten, einem Schattenspiel über Nikolaus, den Bischof von Myra, Geschichten über Stress in der Adventszeit, Kostproben von Lebkuchen und vor allem der Weitergabe des Friedenslichtes aus Bethlehem veranstalteten Haupt- und Ehrenamtliche sowie Konfirmanden wieder die zündenden Adventsgedanken an der Feuerschale. Zahlreiche Himmelsthürer versammelten sich zu den Veran-

staltungen im Garten der Pauluskirche, zu denen in diesem Jahr erstmals auch die St.-Martinus-Gemeinde eingeladen hatte. „Für mich zählt der adventliche Impuls und die Besinnung am Feuer. Und ich freue mich, dass anschließend bei heißem Apfelpunsch und Keksen noch genügend Zeit ist zum Klönen und Kontakte knüpfen“, erläutert ein Besucher, der das besondere Angebot im Advent schätzt.



Anja Fuhst

Paulusgemeinde

„Escape Room“

Am Sonntag, 15. Januar, von 14 bis 17 Uhr ist der biblische Escape-Room in der Paulusgemeinde geöffnet, der für Familien und Gruppen mit 4 bis 8 Personen ein besonderes Erlebnis bietet. Es gilt zu spielen und zu rätseln, um das Geheimnis des Raumes zu lüften und in Freiheit zu gelangen. Wer mitmachen möchte, kann sich bis zum 10. Januar anmelden, E-Mail: Meike.Magnussen@evlka.de, Telefon 05121 / 435 04.



Gottesdienste

So, 08.01., 10 Uhr: Gottesdienst (Lektorin Gisela Meyer-Menk)
 So, 15.01., 10 Uhr: Gottesdienst (Pastorin Meike Magnussen)
 So, 22.01., 10 Uhr: Gottesdienst (Pastor i. R. Jürgen Plötze)
 So, 29.01., 10 Uhr: Gottesdienst (Pastorin Meike Magnussen)

Treffpunkte

Donnerstags, 9.30 bis 11 Uhr: „Paulus spielt“,
 Krabbelgruppe für Kinder von 0–3 Jahren

Do, 12.01., 16.30 Uhr: „Kleiner Paulus“, Mini-Gottesdienst
 für Kinder von 0–6 Jahren

Fr, 13.01., 16.30 Uhr: Singen für „Junggebliebene“

Do, 26.01., 14.30 Uhr: Seniorenkreis

Ev. Paulusgemeinde, Winkelstraße 15, Telefon 4 35 04
www.paulus-hth.de

JUBILÄUM



Foto: Kevin Dehne

Diakonenweihe vor 25 Jahren

Manfred Spanehl wurde vor 25 Jahren zum Diakon geweiht und wurde seitdem stets in Himmelsthür eingesetzt. Zu seinem Jubiläum in der St.-Martinus-Kirche gratulierte Franziska Wolf im Namen der Gemeinde.

St.-Martinus-Gemeinde

Gottesdienste

Dienstags, 18.30 Uhr,
 und samstags, 17 Uhr: hl. Messe



Treffpunkte

Die katholische öffentliche Bücherei ist freitags von
 17 bis 18 Uhr und sonntags von 10 bis 11 Uhr geöffnet.

Der Seniorenkreis lädt ins Pfarrheim ein am Mittwoch,
 1. Februar, um 15 Uhr

Kath. St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13
 Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de

Autohaus JUSTUS GmbH



Das Autohaus mit den 2 starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür



Telefon: 05121 / 64488

E-Mail: info@ahjustus.de

www.ahjustus.de

IMPRESSUM

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim,
 Tel. 05121/307-800, verantwortlich für den Gesamthalt (Text und Anzeigen):

Sabine Jüttner, Tel. 05121/265261,

E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Anzeigen: Michael Busche, Tel. 05121/307-870,

E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim

Druck: COLOR+ GmbH, Lindenallee 19, 37603 Holzwinden, www.colorplus.de

Verteilung: duo Werbe- und Vertriebsservice GmbH, Ziegelmasch 11A, 31061 Alfeld

Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter

www.wir-himmelsthuerer.de

verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich

Feldmeier

Feldmeier GmbH

Ein starkes Team
in Sachen:

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 · 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde
 Telefon 05064 / 9 51 50-0 · Fax 05064 / 9 51 50-19

Mit der Sprühdose für Europa

Professioneller Graffiti-Workshop an der Realschule Himmelsthür

Drei Tage lang entwickelten Schülerinnen und Schüler der Realschule Himmelsthür ein Kunstprojekt unter der Anleitung der Graffiti-Künstler Phillip von Zitzewitz und Melina Grasso aus Pattensen eine großflächige Arbeit zum Thema „Europa“. Das Europabüro des Amtes für regionale Landesentwicklung Leine-Weser initiierte das Projekt an der Schule, um die Zukunftsthemen Europas wie Digitalen Wandel, Bildung, Klimawandel, Kultur und Sport, aber auch Sicherheit, Migration und Gesundheit für die Schülerinnen und Schüler zu veranschaulichen.

Nach einer Einführung im Umgang mit der Sprühdose sammelte die Gruppe zunächst Ideen zum Motto „Europäisches Jahr der Jugend“ und skizzierte diese, bevor die eigentlichen Kunstwerke entstanden. Gespräch wurde auf Alu-Dibond-Platten, ein Werkstoff, der sich vor allem für die dauerhafte Präsentation der Graffiti-Kunst eignet.

Sylvia Gaus, Kunst-Projektleitung an der Schule, begrüßte die Aktion. Die Begegnung



Melina Grasso (links) und Schüler des Kunstprojektes stehen vor ihrem Graffiti-Werk „Frieden“.

mit „echten“ Künstlern sei bereichernd und die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe hätten so klassenübergreifend die Chance bekommen, ihre Meinungen und Ideen umzusetzen und zu reflektieren. Sie sagte: „Wir

freuen uns sehr, dass wir als ausgezeichnete Europaschule an diesem Graffiti-Workshop teilnehmen und uns auf diese Weise zu Europa-Themen künstlerisch ausdrücken konnten.“

sj/arl-lw

Foto: ArL Leine-Weser

Foto: Nadine Willke

Der Neubau der Sporthalle kann beginnen



Hinter der Realschule Himmelsthür soll bis September 2023 die neue Sporthalle entstehen. Im Moment ist der Blick von der Straße An der Fohlenkoppel auf den Turm der Pauluskirche unverbaut.



**Eiscafé Pizzeria
Napoli**

**Täglich frischer
Kuchen und
saisonale Torten**

**Ab sofort backen wir
wieder heiße Waffeln**

Fr / Sa / So / Mo

eiscafe_napoli_hildesheim

Eiscafé Pizzeria Napoli

Wir Himmelsthürer

WIR HIMMELSTHÜRER wird am ersten Freitag im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt. Eine Abholstelle ist bei der Sparkasse, An der Pauluskirche.



Anzeigen: Michael Busche,
Telefon: 307-870
anzeigen-himmelsthuerer@
bernwardmedien.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 3. Februar
Anzeigenschluss ist der 18. Januar.

Weihnachtlich ohne Baum – der Umwelt zuliebe

Kinder der Kita Himmelsthürchen schmücken Kundenraum der Sparkasse



Fotos: Sabine Jüttner

Jan Hoefener, Erzieher Patrick Beek, die kommissarische Kita-Leiterin Jana Pröving und Erzieherin Nadine Bode von links freuen sich mit den Kindern über die gelungene Gestaltung der weihnachtlichen Dekoration.

Kinder der Kita Himmelsthürchen haben mit ihren Erzieherinnen und Erziehern Sterne, Weihnachtsmänner und Tannenbäume aus Papier

gebastelt und damit den Kundenraum der Sparkasse dekoriert. Es gehört in der Himmelsthürer Geschäftsstelle zur Tradition, dass Kinder der ört-

lichen Kitas abwechselnd eingeladen werden, um den Schmuck zu gestalten, an denen sich Sparkassen-Mitarbeiter und Kunden während der Adventszeit erfreuen können.

Zum ersten Mal stand allerdings kein Tannenbaum zur Verfügung, sondern eine Trennwand, die zum weihnachtlichen Blickfang wurde. Geschäftsstellenleiter Jan Hoefener erläuterte, dass die Sparkasse in ihren Geschäftsräumen auf klassische Weihnachtsbäume verzichten wollte, und sagte: „Wir haben uns der Umwelt zuliebe dazu entschlossen, lieber Bäume zu pflanzen statt sie abzuholzen.“ Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine unterstützt die Wiederaufforstung von abgestorbenen Flächen im Harz mit 10 000 Euro und Hilfe bei den Pflanz-Arbeiten.

Die Kinder, die viel Freude an dieser Aktion hatten, bekamen zur Belohnung für ihre liebevoll gefertigte Dekoration von den Sparkassen-Mitarbeitern nicht nur ein großes Dankeschön, sondern auch eine prall gefüllte Tasche mit vielen kleinen Plüsch-Drahten und anderem Spielzeug für ihre Kita. **sj**

Anzeige

Deutsche Glasfaser startet Nachfragebündelung

Mindestens 33 Prozent der Haushalte müssen für Glasfasernetz mitziehen

Homeoffice statt Pendeln, Serienstreaming statt linearem Fernsehen, Internet-telefonie statt Festnetz: In einigen Hildesheimer Stadtteilen – Bavenstedt, Bockfeld, Galgenberg, Godehardikamp, Himmelsthür, Itzum, Marienburg, Marienburger Höhe, Neuhoof und Ochtersum – haben Bürgerinnen und Bürger in den kommenden Wochen die Chance auf Anbindung an das Glasfasernetz, um zukünftig in Höchstgeschwindigkeit im Internet zu surfen. Dafür startet Deutsche Glasfaser am 14. Januar die Nachfragebündelung.

Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland und treibt den Glasfaserausbau schnell und unbürokratisch voran. Dafür ist das Unternehmen auf die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Bis zum Stichtag am 1. April können Anwohnerinnen und Anwohner im Ausbaubereich einen Vertrag mit Deutsche Glasfaser abschließen,



um einen kostenfreien Glasfaseranschluss bis ins Haus oder in die Wohnung zu erhalten. Wenn mindestens 33 Prozent der anschließbaren Haushalte mitziehen, steht dem Ausbau nichts mehr im Wege.

Stadtverwaltung und Deutsche Glasfaser haben einen Kooperationsvertrag geschlossen und damit den ersten Schritt in Richtung digitale Zukunft von Hildesheim gemacht. „Als Digital-Versorger der Regionen ist es unser Ziel, den ländlichen Raum in Deutschland flächendeckend mit stabiler und zukunftssicherer Infrastruktur zu versorgen“, so Oliver Prey, Projektleiter von

Deutsche Glasfaser. Die neue Infrastruktur berücksichtigt alle Haushalte im Ausbaubereich und schafft die Voraussetzung, dass auch Nachzügler noch angeschlossen werden können. Dann allerdings müssen diese Haushalte die Anschlusskosten von derzeit 750 Euro selbst tragen.

Das Team von Deutsche Glasfaser informiert ausführlich über Netzausbau, buchbare Produkte und Leistungen sowie den Projektverlauf im Servicepunkt in der Phoenixstraße 2 (montags bis donnerstags von 9 bis 12.30 Uhr und 13 bis 17 Uhr sowie freitags von 9 bis 12.30 Uhr und 13 bis 15 Uhr).

Ein Infoabend in Himmelsthür findet statt im Hotel Osterberg, Linnenkamp 4, am Donnerstag, 19. Januar, um 19 Uhr. Hier können Interessierte auch Fragen stellen. Projektleiter Oliver Prey und sein Beraterteam ist auch unter einer Servicehotline erreichbar, Telefon 02861 / 81 33 410.

Deutsche Glasfaser

SIE HABEN DIE FRAGEN, WIR DIE ANTWORTEN.

Glasfaser? Was ist das? Wer ist das? Was wollen die? Und was kostet das? Gute Fragen, die wir Ihnen sehr gerne auf einem unserer Glasfaser-Infoabende beantworten. Wir freuen uns auf Sie!

Glasfaser-Infoabende vor Ort

Parkhotel Berghölzchen,
Am Berghölzchen 1
31139 Hildesheim
am 17.01.2023 um 19:00 Uhr

Meine Kupferschmiede
Steinberg 6
31139 Hildesheim
am 18.01.2023 um 19:00 Uhr

Hotel Osterberg
Linnenkamp 4
31137 Hildesheim
am 19.01.2023 um 19:00 Uhr

Hotel & Restaurant Itzumer Pass
Itzumer Hauptstraße 15
31141 Hildesheim
am 25.01.2023 um 19:00 Uhr

Glasfaser-Infoabende online

Am Donnerstag, 26.02.2023 um 19:00 Uhr
komfortabel per Zoom-Meeting teilnehmen,
<https://deutsche-glasfaser.zoom.us/j/92829195239>

Deutsche Glasfaser Servicepunkt

Phoenixstraße 2, 31137 Hildesheim
Montag bis Donnerstag: 09:00–12:30 Uhr und
13:00–17:00 Uhr
Freitag: 09:00–12.30 Uhr und 13:00–15:00 Uhr

Servicepunkt am Hotel & Restaurant Itzumer Pass

Itzumer Hauptstraße 15, 31141 Hildesheim
Montag bis Freitag: 10:00–18:00 Uhr

**Jetzt QR-Code scannen und
weitere Informationen erhalten:**



02861 890 60 900
deutsche-glasfaser.de/hildesheim

Bitte beachten Sie die am Veranstaltungstermin
gültigen Corona-Regelungen in Ihrem Ort.



**Deutsche
Glasfaser**

